

<b>Zeitschrift:</b>	Das Rote Kreuz : officielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz
<b>Band:</b>	27 (1919)
<b>Heft:</b>	20
<b>Artikel:</b>	Bremsen!
<b>Autor:</b>	C.J.
<b>DOI:</b>	<a href="https://doi.org/10.5169/seals-547261">https://doi.org/10.5169/seals-547261</a>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 06.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Bremfen!

Diesmal handelt es sich um die Verbandpatronen. Wir haben in letzter Zeit, aber auch schon früher mehrfach Gelegenheit gehabt, in Übungsberichten unter anderem zu lesen, daß die fröhlichen Simulanten mit Verbandpatronen verbunden werden. Wir begreifenden Zweck der Übung gewiß sehr gut. Der Samariter sollte ja die gewöhnlichsten Verbandmethoden alle kennen, warum also nicht auch diejenigen mit Verbandpatronen. Allein wir geben zu bedenken, daß diese Verbandpatronen heute ein recht teurer Artikel geworden sind, mit dem man sehr sorgsam umgehen sollte. Die Anwendung von solchen Verbandpatronen bei Feld- und anderen Übungen verbietet sich schon aus dem Grunde von selber, weil sie ja steril sind und es gewiß keinen Sinn hat, die gesunde Hand eines noch gesunderen Turners, der irgendwo im

Walde versteckt gehalten worden ist, mit steriles Stoffe zu verbinden.

In den Kursen ist das etwas anderes, da wird der kursleitende Arzt, eventuell der praktische Lehrer, das Anlegen des Verbandes mit einer einzelnen Patrone vorführen und da hat das Aufopfern einer solchen gewiß seine Berechtigung. Für die praktische Be-tätigung des Samariters genügt aber der Hinweis, daß auch bei Verletzungen solche Verbandpatronen nur im äußersten Notfall zu gebrauchen sind, das heißt dann, wenn anderes sauberes Verbandzeug nicht zu beschaffen ist.

Wir möchten deshalb den Übungsleitern und den Samaritern überhaupt recht eindringlich ans Herz legen, mit dem Verbrauch der Verbandpatronen energisch zu bremsen.

Dr. C. J.

---

## Schweizerischer Samariterbund.

### Hilfskasse.

Die Abgeordnetenversammlung in Winterthur hat mit Begeisterung die Gründung einer Hilfskasse beschlossen. Bereits steht ein ansehnliches Gründungskapital zur Verfügung. Um die segensreichen Wirkungen der Institution baldigst zu erreichen und für die Zukunft sicherzustellen, sind weitere, große Mittel nötig. Die Geschäftsleitung hat deshalb in einem Birkularschreiben an den Opfersinn der Sektionen appelliert und diese um einen einmaligen Beitrag ersucht. Das Ersuchen hat guten Anklang gefunden. Wir können schon heute, wenige Tage nach erfolgter Einladung, den Eingang folgender Beiträge melden:

Vevey, Samariterverein . . . Fr. 500

Bern, Samariterinnen . . . Fr. 500

Alle weiteren Zuwendungen werden an dieser Stelle bekannt gegeben werden.

Osten, den 22. September 1919.

Der Zentralpräsident: H. Rauber.

---

## Hilfslehrerkurs in Basel.

In der Zeit vom 9.—15. November 1919 wird in Basel ein Samariterhilfslehrerkurs durchgeführt werden. Vereine, die ihn beschicken wollen, haben ihre Anmeldungen bis spätestens am 25. Oktober dem Unterzeichneten einzureichen.